

# Biotop auf dem Vereinsgelände

(Vorsprung Online 30.04.2025, Hanauer Anzeiger 02.05.2025)

**Wenn viele sich engagieren, dann entsteht etwas Gutes und die Umwelt freut sich mit allen Lebewesen daran."**

Dieses treffende Zitat von Horst Körzinger, Vorsitzender der Nidderauer Bürgerstiftung, hätte das Projekt auf dem Vereinsgelände im Wiesengrund in Eichen nicht besser beschreiben können. Im Dezember 2024 entstand im Rahmen einer Vorstandssitzung der Vogelschutzgruppe Eichen die Idee, gemeinsam mit dem ebenfalls ansässigen Obst- und Gartenbauverein Eichen die Fläche auf dem Vereinsgelände im Rahmen der Naturschutzarbeit noch sinnvoller zu nutzen und ein kleines Refugium für die (leider immer noch) eher weniger beachteten Lebewesen wie Spinnen, Insekten, Schlangen und Echsen zu errichten. Ein Lesesteinhaufen mit naturnaher, heimischer Bepflanzung und einer angrenzenden Blühfläche sollte entstehen und sich in die bereits durch den OGV gepflanzten Obstgehölze integrieren.

Das Ziel bestand darin, mit dem Lesesteinhaufen einen geschützten Rückzugsort für z.B. Zauneidechsen, Blindschleichen, Ringelnattern aber auch Spinnen, Insekten und Amphibien wie Erdkröten und Grasfrösche zu schaffen, an welchem die Tiere sich sonnen, verstecken aber auch überwintern können. Mehr als dreiviertel aller Wildbienenarten nisten im Boden. Daher sollte um den Lesesteinhaufen eine Sandlinse und eine angrenzende Blühfläche entstehen.

Oft wird viel geredet und geplant, an der Umsetzung scheitert es aber. Die beiden Eicher Vereine haben es auf dem umgekehrten Wege gemacht. Nach kurzen Gesprächen, einigen Telefonaten und wenigen Mails waren sowohl engagierte Mitglieder als auch begeisterte Förderer des Projekts gefunden. In einem Zeitraum von nur knapp sechs Wochen entstand unter der Regie der Eicher Vogelschützer ein wahres Naturparadies auf dem Vereinsgelände direkt an der Nidder in Eichen. „Ich freue mich sehr darüber, dass dieses Vorzeigeprojekt in Sachen Naturschutz in einer Gemeinschaftsaktion zweier Eicher Vereine entstanden ist. Wir alle können mit wenig Aufwand viel für den Naturschutz tun und zur Erhaltung heimischer Arten beitragen. Die Grundlage für einen neuen Lebensraum haben wir mit der Errichtung dieses Biotops geschaffen, den Rest regelt die Natur nun allein“. so Christian Di Giandomenico, 2. Vorsitzender der Vogelschutzgruppe Eichen 1988 e.V.

Bei Interesse kann das neue Biotop am 15.05.2025 besichtigt werden. An diesem Tag findet der monatliche Vogelschutz-Stammtisch statt. Auch Nichtmitglieder sind hierzu eingeladen. Mehr Infos zum Lesesteinhaufen und zu weiteren Projekten unter: [www.vogelschutz-eichen.de](http://www.vogelschutz-eichen.de)

